Rostock

Bürgerbeteiligung im Web

[26.11.2009] Bürger der Hansestadt Rostock sollen sich künftig über ein webbasiertes Portal an der Stadtentwicklung beteiligen können. Den Aufbau der Plattform unterstützt das Land Mecklenburg-Vorpommern mit rund 285.000 Euro.

Die Hansestadt Rostock will ihre Verwaltung bürgerfreundlicher gestalten und eine Kommunikationsplattform aufbauen, über die sich Bürger und Gewerbetreibende an der Stadtentwicklung beteiligen können. Über das Online-Portal sollen Beschwerden, Hinweise oder Anregungen künftig auf elektronischem Wege an die Stadtverwaltung übermittelt und direkt an die dafür zuständige Stelle weitergeleitet werden können. Das Land Mecklenburg-Vorpommern unterstützt die Realisierung des Portals mit Fördermitteln in Höhe von rund 285.000 Euro. Innenminister Lorenz Caffier erklärte: „Eine transparente, über die neuen Medien zugängliche, effiziente Verwaltung ist ein positiver Standortfaktor, der auch in der gegenwärtigen Finanz- und Wirtschaftskrise nicht hoch genug einzuschätzen ist.“

(bs)

http://www.rostock.de

Stichwörter: CMS | Portale, Rostock, Portale, Bürgerbeteiligung, E-Partizipation, Mecklenburg-Vorpommern, Lorenz Caffier